



Lieber Fluglehreranwärter,

der nächste Praxislehrgang (= Fluglehrerlehrgang) des DULV für aerodynamisch gesteuerte UL (Dreiaxser) und schwerkraftgesteuerte UL (Trike) findet statt am

Flugplatz Mainz-Finthen
Mo., 30. April - Sa., 05. Mai 2018
Abschlussprüfung So., 06. Mai 2018

Lehrgangsbeginn: 30.04. um 10.00 Uhr am Flugplatz; Anreise auf Wunsch schon am Wochenende 28./29.04.2018

Voraussetzung für die Teilnahme am Praxislehrgang ist das Bestehen einer **praktischen Auswahlprüfung**, in der der Bewerber zeigen soll, dass er das UL (vom Pilotensitz aus) in jeder Flugphase beherrscht.

Vor Beginn der Auswahlprüfung müssen dem Prüfer, der die Auswahlprüfung abnimmt, folgende Unterlagen vorliegen:

- **Gültiger Luftfahrerschein** für aerodynamisch gesteuerte UL bzw. Trike
- **Für aerod. gest. UL:**
Der Nachweis über eine Gesamtflugzeit von mind. 150 Flugstunden als verantwortlicher Führer von aerodynamisch gesteuerten Ultraleichtflugzeugen, Segelflugzeugen, Motorseglern oder Flugzeugen, davon mindestens 25 Flugstunden auf aerodyn. gest. UL. Die Nachweise müssen durch Originalflugbuch oder beglaubigte Kopien erbracht werden. Zeiten und Strecken müssen bereits addiert sein!
- **Für Trike:**
 - Die Nachweise müssen durch Originalflugbuch oder beglaubigte Kopien erbracht werden. Zeiten und Strecken müssen bereits addiert sein!
 - **Der Nachweis über eine Gesamtflugzeit von mind. 70 Stunden als verantwortlicher Luftfahrzeugführer von Trike** und mindestens 15 Stunden Überlandflugerfahrung,

Erste-Hilfe-Kurs und **BZF** können bereits zu diesem Zeitpunkt nachgewiesen werden können; die Lehrberechtigung kann jedenfalls erst nach Nachweis dieser Voraussetzungen ausgestellt werden.

Die **Auswahlprüfung muss vor Beginn des Lehrgangs** abgelegt und bestanden worden sein. Es empfiehlt sich, die Auswahlprüfung möglichst frühzeitig abzulegen, um noch vor dem Lehrgang kleinere fliegerische Mängel zu beseitigen. Die **Gebühr für die Auswahlprüfung** beträgt gemäß LuftKostV 160,50 € (DULV Mitglieder, 7 % MWST) bzw. 178,50 € (alle übrigen Bewerber, 19% MWST) und wird durch den DULV per Rechnung erhoben. Eventuell anfallender Reisekosten für den Prüfer sind mit dem Prüfer direkt abzurechnen.

Individuelle Termine für die praktische Auswahlprüfung mit Dreiaxsern können nur mit den folgenden Prüfern vereinbart werden:

Bereich Nord:

- Jörg Seewald, (Bremen), 0170 9126707, jseewald@dulv.de
- Reinhard Lompa, (Damme), 0171-8514568, r.lompa@gmx.de

Bereich Mitte

- Günther Spitzer, (Coburg), gspitzer@dulv.de
- Peter Volz, (Bad Neustadt a.d. Saale), 0175 -2418530 oder 09764-951177, pvolz@gmx.de
- Stefan Schönefeldt, (Coburg), 01712055419, stefan@schoenefeldt.de
- Jan Meewes, (Mainz), +49 176 61 289 519, meewes@flugschule-rheinmain.com

Bereich Süd

- Max Walch, (Jesenwang), 0179-2943197, aircharter@t-online.de
- Uli Hahn, (Mühldorf), 0151-12672603, info@cavok.de
- Dieter Haag, (Morbach) 0171-8219624, dhaag@dulv.de
- Markus Sorgatz, (Nürnberg), 0157-88492131, markus@sorgatz.org

Die Auswahlprüfung für Trike kann nur bei **Uli Hahn, Jörg Seewald oder Markus Sorgatz** durchgeführt werden.

Lehrgangsziel

Im Lehrgang wird dem Bewerber das praktische Schulen in den wichtigsten didaktischen Ausbildungsphasen vermittelt, wobei der Bewerber je nach Erfordernis auf dem Piloten- oder dem Copilotensitz sitzt.

Ziel ist zunächst, dass der Anwärter vom Copilotensitz aus alle üblichen Übungen der praktischen UL-Ausbildung beherrschen lernt.

Selbstverständlich soll nicht nur der fliegerische Teil der Schulung vermittelt werden, sondern auch der didaktisch / methodische Aufbau der Übungseinheiten einschließlich der notwendigen Vor- und Nachbesprechungen.

Neben dem Fliegen sollen die theoretischen Grundlagen nicht zu kurz kommen:

Lehrgangsinhalte

Bei der Fluglehrausbildung wird besonderer Wert gelegt auf die Beherrschung von Spezialmanövern (s. unten)

Diese Übungen sind unter Beachtung aller sicherheitsrelevanten Aspekte vordringlich durchzuführen.

Unter didaktischen und methodischen Gesichtspunkten sollen u.a. die folgenden Manöver geübt werden:

<u>Betriebsmanöver</u> <ul style="list-style-type: none">▪ Horizontalflug geradeaus▪ Normale Starts und Landungen	<u>Koordinationsmanöver</u> <ul style="list-style-type: none">▪ Flache Kurven▪ Kurven mit mittlerer und großer Schräglage▪ Achten
<u>Spezialmanöver (Beispiele)</u> <ul style="list-style-type: none">▪ Seitengleitflug als Landehilfe beim 3-achs gesteuerten UL▪ Power-off Stall▪ Verfahren bei Motorausfall / Not- und Ziellandungen▪ Starts und Landungen bei Seitenwind▪ Startabbruch	<u>Flugbetriebsübungen</u> <ul style="list-style-type: none">▪ Überlandflugplanung / Franzen (Kleinorientierung)▪ Koppeln

Während des Lehrgangs sollten nach Möglichkeit 3 unterschiedliche Typen der UL-Kategorie, für die die Lehrberechtigung angestrebt wird, geflogen werden.

Der Lehrgang wird abgeschlossen durch eine praktische Prüfung, wobei der Bewerber nachweisen muss, dass er das Fliegen und Schulen vom Lehrersitz aus in dem im Lehrgang vermittelten Umfang beherrscht und in der Lage ist, strukturierte und zielgerichtete Praxisschulung durchzuführen.

Eigene doppelsitzige schulungsgerechte Fluggeräte sind nach Möglichkeit mitzubringen. Trikes müssen mit Doppelsteuer ausgerüstet sein. Über die Schulungseignung entscheidet in Zweifelsfällen die Lehrgangsführung. Schulungsgerechte Dreiaxser können aber auch am Platz gechartert werden. Unterstellplätze sind nach Absprache vorhanden. Campingmöglichkeiten, günstige Unterkünfte und ein Fliegerrestaurant sind am Platz vorhanden.

Alle Fragen, die sich mit Fluggeräten, Hallenplätzen, Unterbringung, Chartermöglichkeiten usw. befassen, bitte direkt mit **Jan Meewes** (Tel./Mail s.oben) abzusprechen.

Verbindliche Anmeldungen (unbedingt angeben, ob Trike oder Dreiaxser!) **bitte per E-Mail an:**

Jörg Seewald

Upper Borg 79a, 28357 Bremen, Mobil 0170 9126707, E-Mail jseewald@dulv.de

Die **Teilnehmergebühr** für den Lehrgang beträgt

1444,45 € für DULV-Mitglieder (inkl. 7% MwSt.) und
1606.50 € für alle übrigen Bewerber (inkl. 19% MwSt.)

Die Anmeldung wird erst dann verbindlich, wenn der Bewerber - nach Rechnungstellung durch den DULV - eine Anzahlung von 200,- € geleistet hat. Bei Absage des Lehrgangs durch den Bewerber innerhalb einer Frist von einem Monat vor Lehrgangsbeginn wird die Anzahlung als Stornierungsgebühr einbehalten. Sollte der Lehrgang aus vom Bewerber nicht zu vertretenden Gründen nicht stattfinden, wird die Anzahlung selbstverständlich zurückerstattet. Der Restbetrag wird durch Rechnung nach Lehrgangsteilnahme erhoben. Mit der Anmeldung erkennt der Bewerber diese Bedingungen an.

Wichtige Informationen über die Gesamtkosten des Lehrgangs:

In der Teilnahmegebühr enthalten sind die Kosten für den Lehrgang und die Abschlussprüfung sowie die Kosten für die Fluglehrer und Trainer, für Organisation und für die Bereitstellung der für den Lehrgang notwendigen Logistik.

Nicht enthalten sind die Kosten für Fluggerät, sofern es angechartert werden muss, Benzin sowie Landegeühren.

Mit freundlichen Grüßen



DULV Ausbildungsreferent